

Die Demokratie im Wahljahr 2024

Veranstaltungsreihe

April – Juni 2024 donnerstags, 19:00 Uhr Villa Rosenthal Jena und vhs Jena

Eintritt frei

Das Jahr 2024 steht im Zeichen richtungsweisender Wahlen, nicht nur in Thüringen. Auch in Sachsen und Brandenburg werden im Herbst neue Landesparlamente gewählt, und schon im Frühjahr sind die Menschen in Europa zur Wahl des Europäischen Parlaments aufgerufen. Im November entscheiden schließlich die Präsidentschafts- und Kongresswahlen nicht nur über die Politik in den USA, sondern auch über die Zukunft der Krisen- und Konfliktherde auf der ganzen Welt.

Schon seit vielen Jahren stehen die liberalen Demokratien in Europa und Amerika unter Druck. Populistische Bewegungen und autoritäre Parteiführer münzen den Unmut der Bürgerinnen und Bürger in Wahlerfolge um. Mit ihrer Verachtung für demokratische Institutionen und Verfahren drohen sie damit, aus den Parlamenten heraus die parlamentarische Demokratie in eine "illiberale Demokratie" umzuformen. In den USA scheute ihr Anführer nicht einmal vor dem Versuch eines Staatstreichs zurück.

Viele fühlen sich dabei auch an die Zwischenkriegszeit in Europa erinnert, als überall autoritäre und faschistische Bewegungen auf dem Vormarsch waren. Auch damals war Thüringen keine Ausnahme, trat hier doch schon Anfang 1930 die NSDAP zum ersten Mal in eine Landesregierung in Deutschland ein.

Geschichte wiederholt sich nicht, aber sie sendet Warnzeichen. Wie steht es heute um die Demokratie? In Thüringen und im liberalen Westen insgesamt? Verfügen Staat und Gesellschaft über genügend Kräfte und Mittel, sich der autoritären Angriffe weiter zu erwehren? Worin liegen die Stärken der Demokratie?

Wie robust ist unsere Demokratie?

Do, 11.04.2024, 19 Uhr Villa Rosenthal Jena

Vortrag und Diskussion **mit** Prof. Dr. Klaus Dicke (Rektor a.D. der FSU Jena)

Begrüßung und Moderation Dr. Andreas Braune (Jena)

Von der Demagogie zum Populismus.

Der Kampf um die Republik in den 1920er und den 2020er Jahren

Do, 02.05.2024, 19 Uhr Villa Rosenthal Jena

Vortrag und Diskussion **mit** Prof. Dr. Marcus Llanque (Universität Augsburg)

Begrüßung und Moderation Dr. Andreas Braune (Jena)

Abwehrbereit?

Konzept und Praxis der wehrhaften Demokratie

Do, 23.05.2024, 19 Uhr Villa Rosenthal Jena

Vortrag und Diskussion **mit** Prof. Dr. Michael Dreyer (FSU Jena, Forschungsstelle Weimarer Republik)

Begrüßung und Moderation Dr. Andreas Braune (Jena)

Die Veranstaltungen werden gestreamt, aufgezeichnet und in verschiedener Form der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Wohin steuert Europa?

Illiberale Demokratien und pro-europäische Kräfte in Ost- und Mitteleuropa

Do, 06.06.2024, 19 Uhr Volkshochschule Jena, Grietgasse 6

Podiumsdiskussion im Rahmen der "Europäischen Woche" der Volkshochschule Jena

gefördert durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Aus der Geschichte nichts gelernt?

Thüringen als völkischer Aufmarschraum in den 1920er und 2020er Jahren

Do, 13.06.2024, 19 Uhr Villa Rosenthal Jena

Podiumsdiskussion mit Dr. Justus H. Ulbricht (Dresden/Weimar) und Dennis Lay, M.A. (FSU Jena)

Begrüßung und Moderation Dr. Andreas Braune (Jena)

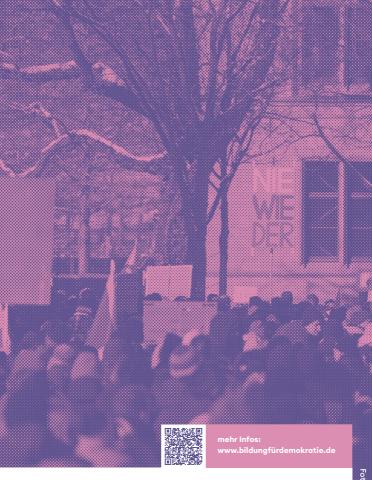
Autoritäre Wende oder neue Stabilität?

Thüringen und die westlichen Demokratien vor dem Wahlherbst

Do, 27.06.2024, 19 Uhr Villa Rosenthal Jena

mit mit Tim Haas, M.A. (FSU Jena) und Prof. Dr. Torsten Oppelland (FSU Jena), N.N.

Begrüßung und Moderation Gerlinde Sommer (Thüringer Landeszeitung)



eine Veranstaltungsreihe der Forschungsstelle Weimarer Republik der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Landeszentrale für Politische Bildung Thüringen



in Kooperation mit der Volkshochschule Jena



Medienpartner: Jena TV





mit freundlicher Unterstützung der Villa Rosenthal Jena





Die Veranstaltungen sind als Fortbildung für Lehrkräfte durch das ThILLM anerkannt (Anmeldung über das Thüringer Schulportal).